

A photograph of a fjord with steep, grey and white rocky cliffs. The water is a vibrant turquoise color. The sky is not visible, as the cliffs fill the upper portion of the frame. The overall scene is dramatic and natural.

Winterstrom oder Triftwildnis?

**KULTUR
PARK**

Montag, 21. Oktober 2024
18.30 Uhr, Kulturpark Zürich

Programm:

18.30 Uhr Einlass

19.00 Uhr Begrüssung und Einführung

- Die Ermutigung der Wasseramsel – eine Suite zur Trift im Berner Oberland
- Diskussion mit Stadtrat Michael Baumer, Nationalrätin Martina Munz, Präsidentin Aqua Viva, SP-Gemeinderat Mathias Egloff und Benedikt Loepfe, Direktor EWZ
- Apéro

Moderation: Catherine Duttweiler

Ort: Kulturpark Zürich,
Pfungstweidstrasse 16, 8005 Zürich

Organisation: Aqua Viva und Triftkomitee

Anmeldung: gianlucakaempfen@gmail.com

Durch den Rückgang des Triftgletschers im Berner Oberland in den letzten Jahrzehnten wurde eine bisher vom Menschen kaum berührte Bergwildnis frei. Gleichzeitig bietet diese Entwicklung nun die Möglichkeit, durch die Realisierung des Trift-Projektes die für die Schweiz wichtige Winterstrom-Produktion auszubauen. Die Kraftwerke Oberhasli (KWO) planen, im Trift-Gebiet einen Stausee zu bauen. Die Stadt Zürich ist als Aktionär der KWO mit einem Sechstel an diesem Projekt beteiligt. Die ökologischen Auswirkungen und die energiewirtschaftliche Bedeutung dieses Projektes werden von der Gewässerschutzorganisation Aqua Viva und von der Stadt Zürich gegensätzlich beurteilt.

Anhand der Trift zeigt sich exemplarisch, wie Energiewende und Landschaftsschutz zusammenhängen. Wie produzieren wir den Strom, den wir durch die Dekarbonisierung benötigen? Wie wägen wir ab zwischen Versorgungssicherheit, CO₂-Reduktion und Landschaftsschutz?

In «Die Ermutigung der Wasseramsel – eine Suite zur Trift im Berner Oberland» beschäftigen sich Köbi Gantenbein und die Kapelle Alpenglühn mit dem Trift-Projekt. Im anschliessenden Podiumsgespräch diskutieren unter der Leitung von Catherine Duttweiler der Zürcher Stadtrat Michael Baumer (FDP), ewz-Direktor Benedikt Loepfe, Gemeinderat Mathias Egloff (SP, Zürich) und Nationalrätin und Aqua Viva-Präsidentin Martina Munz (SP, Schaffhausen) über den Ausbau der erneuerbaren Energieproduktion in der Schweiz und das Kraftwerksprojekt der KWO in der Trift.



Kapelle Alpenglühn

 aqua viva